

Empfehlung zum Vorgehen beim Symptom „Schmerz“ in Fulda

(Auf Wunsch des GNO haben wir ein kurzes Papier entworfen, für Verbesserungen sind wir dankbar!)

Die **Allgemeine Schmerztherapie** wird von den Hausärzten durchgeführt.

Bei speziellen Problemen sollte ein Algesiologe hinzugezogen werden. So bei Patienten mit Schmerzen über einen Monat ohne klare Diagnose, mit schweren Schmerzerkrankungen bei **malignem Grundleiden** oder mit akuten, schwer zu therapierenden Erkrankungen wie **Zosterneuralgien** und **Sud-eck**. Diese **sollten in Schmerzpraxen sofort einen Termin erhalten**.

Das Angebot der **Speziellen Schmerztherapie** ist eine andere Sichtweise der Erkrankung. Wir erheben Anamnese und Befund nochmals, hierzu sind alle Vorbefunde relevant. Dann wird gemeinsam mit dem Patienten ein akzeptables Therapiekonzept umgesetzt.

Dies können Medikamente sein, aber auch invasive Spritzen, überwachungspflichtige Infusionen, psychotherapeutische Gespräche, manuelle Therapie und vieles mehr. Wichtig ist die Hilfe beim Erhalt der Lebensqualität und der sozialen Integration.

Patienten mit Chronischen Schmerzen müssen längere Wartezeiten in Kauf nehmen. Vor dem Ersttermin müssen alle relevanten Krankenunterlagen (in Kopie) beim Konsiliararzt vorliegen.

► Von der Schmerzpraxis werden

- [Schmerzfragebogen](#) und

- [Schmerztagebuch](#) versandt, beides wird komplett vom Patienten ausgefüllt.

► Wird ein dringender Termin benötigt, sollte der Überweiser den Kollegen persönlich anrufen.

Derzeit gibt es monatlich zwei **Interdisziplinäre Schmerzkonferenzen** (ISK). Hier können Patienten an Hand ihrer Akten besprochen oder auch persönlich vorgestellt werden. Einige Kassen honorieren dies außerhalb des Budgets mit 80,- € für den vorstellenden Arzt.

Patienten bitte rechtzeitig zuvor anmelden:

für den **ersten Dienstag im Monat** bei W. Herke

für den **vierten Mittwoch im Monat** Schmerzzentrum.

Adressen:

Wolfgang Herke , Praktischer Arzt, Spez. Schmerztherapie:	0661 – 80 80
Dr. Eva Jüngling , FÄ für Anästhesiologie, Spez. Schmerztherapie	0661 – 610 90
Dr. Beatrix Scheich-Hofmann , FÄ für Allgemeinmedizin, Spez. Schmerztherapie	0661 – 62785
Schmerz & PalliativZentrum Fulda info@schmerzzentrumfulda.de www.schmerzzentrumfulda.de	0661 – 901 50 16
Da-Sein Hospiz Dienst	0661 – 869 77 16
Selbsthilfegruppe „ Notbremse “ e.V. c/o Claus Buchhorn	0661 – 402 557

Im Notfall sind die Kollegen des Schmerzzentrums immer über Handy zu erreichen!